

KARLSTEIN Aktuell



www.karlstein-thaya.gv.at

die Nachrichten für
1.519 Hauptwohnsitzer und 359 Zweitwohnsitzer

Obergrünbach • Thuma • Thures • Münchreith • Hohenwarth • Göpfritzschlag • Griesbach • Wertenu • Schlader • Goschenreith • Eggersdorf



„Tanz über 50“

Es war ein gemeinsamer gemütlicher Faschingsnachmittag am 05. Februar im Restaurant K12. Mit dabei waren Senioren, Pensionisten und Pfarrsenioren. Die Tanzgruppe „Tanzen ab der Lebensmitte“ eröffnete die Veranstaltung um 14.00 Uhr mit einem Eröffnungstanz. Bei Musik von „Happy Sound“ wurde bis in den Abend hinein getanzt und gefeiert.

Im Bild (von hinten links): Vbgm. Manfred Damberger, Theresia und Franz Fraisl, Werner Manhart (Obmann des Pensionistenverbandes), Hannelore Bentz (Obfrau Seniorenbund), Rosa Datler, Maria Pfabigan, Leopold Eigener, Erich Datler, Maria Weiß, Hermine Hrauda, Hermine Handl, Gertraud Wagner, Anna Bauer und Frieda Herynek

Tourismusaufakt am 27. April im K12

Bei der Auftaktveranstaltung zum Tourismussommer sollen alle Tourismusbetriebe und Privatvermieter vorgestellt werden und Ihren Betrieb präsentieren. Um 19.00 Uhr findet die Veranstaltung im K12 statt, außerdem gibt es eine „Start-Rad-Fahrt“ und eine „Lama und Wein-Wanderung“.

Das neue Lissi System Betreuung für Oma und Opa

Ein völlig neues System, damit älter werdende Menschen sicher und selbständig in ihren eigenen vier Wänden wohnen können. Diese neue Möglichkeit von betreutem Wohnen kann nun kostenlos getestet werden. Es funktioniert einfach und unkompliziert über den Fernseher und kann noch viel mehr.

April/13

Veranstaltungen

- ➔ Samstag, 30.03.2013
Ostereiersuche
- ➔ Sonntag, 31.03.2013
Osteressen der FF-Griesbach
und
Tanz in den Frühling im K12
Verschönerungsverein
- ➔ Samstag, 20.04.2013
Jägermeisterparty
LJ Münchreith
- ➔ Sonntag, 21.04.2013
Flohmarkt Halle Theurer
- ➔ Samstag, 27.04.2013
Tourismusaufaktveranstaltung
- ➔ Samstag, 04.05.2013
G'sundes Frühstück
im Kräuterzentrum
und
Muttertagsfeier
Pensionistenverband
- ➔ Sonntag, 05.05.2013
Florianifeier in Münchreith
um 09.00 Uhr
- ➔ Sonntag, 19.05.2013
Flohmarkt Halle Theurer
- ➔ Sa. 25. u. So. 26.05.2013
ANWO Haus- und Gartenmesse
Verpflegung Jugendvereine

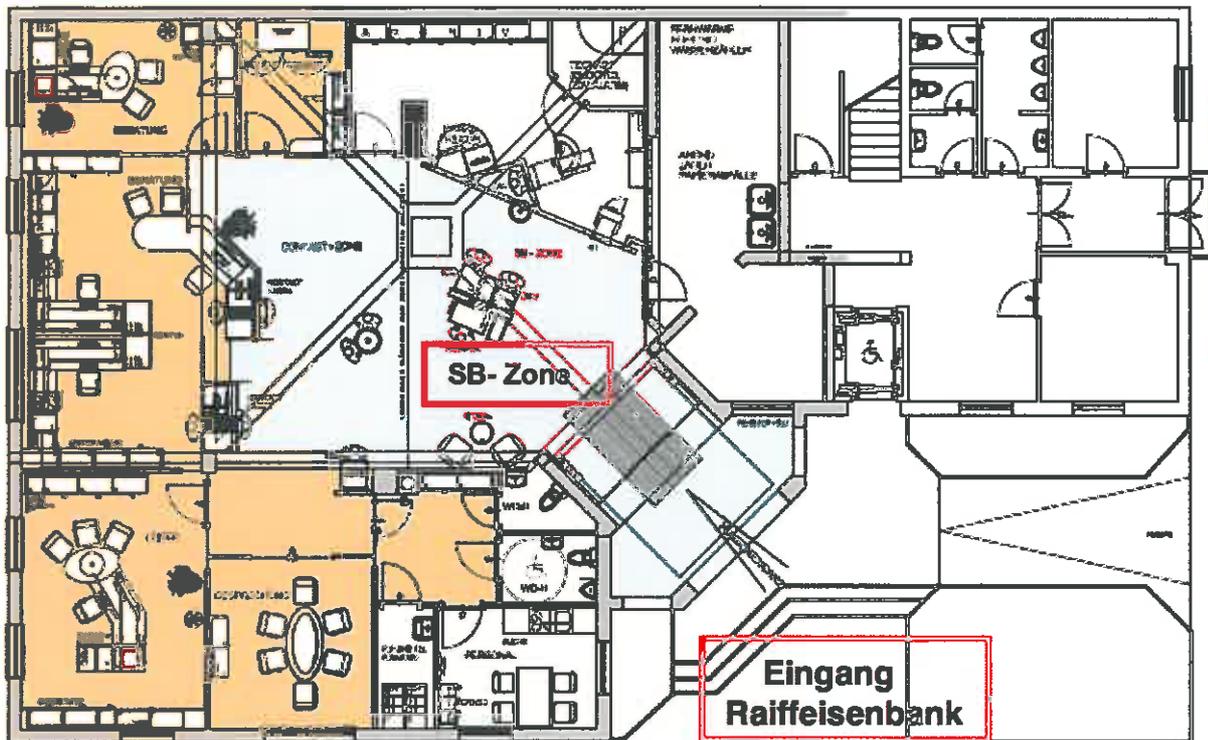
Theater

Onkel Hubbi wird's schon richten!
Samstag, 20.04.2013 um 20.00 Uhr
Sonntag, 21.04.2013 um 18.00 Uhr
Samstag, 27.04.2013 um 20.00 Uhr
Sonntag, 28.04.2013 um 18.00 Uhr
Mittwoch, 01.05.2013 um 18.00 Uhr
(Seniorenvorstellung)

Amtliche Mitteilung
zugestellt durch Österreichische Post

Wir modernisieren für Sie unser Bankgebäude von Anfang April bis Anfang Oktober 2013

Ausweichbetrieb im Gemeindeamt gegenüber der Bankstelle



Planung Örtliche Bauaufsicht Baukoordination
Architekt Friedreich ZT GmbH
3822 Karlstein/Th., Mühlweg 6

- **Letzter Umbau der Bankstelle im Jahr 1986 - seither nur geringfügige Adaptierungen, wie z.B. Inbetriebnahme eines Geldausgabeautomaten.**
- **Schaffung einer modernen Selbstbedienungszone mit Erweiterung und Modernisierung der SB-Geräte.**
- **Errichtung diskreter Beratungszimmer zur verstärkten Beratung unserer Kunden.**
- **Erneuerung der Sicherheitseinrichtungen sowie der EDV- und Haustechnik.**
- **Errichtung einer Warmwasserheizung und Anschluss an die Fernwärme Karlstein.**
- **Vergabe eines Großteiles der Auftragsarbeiten an Betriebe in der Region.**

Wir sind überzeugt, dass dieser Umbau auch für die Gemeinde Karlstein ein wichtiger Impuls ist und Sie als Kunde von der neuen, modernen Raiffeisenbank profitieren werden.

Geschäftsleitung und Mitarbeiter



RAIFFEISENBANK THAYATAL MITTE



Meine Bank in Karlstein

➔ **Der Bürgermeister**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend!

Diese Ausgabe von Karlstein Aktuell beschäftigt sich wieder mit zahlreichen Berichten der vergangenen Wochen und interessanten Projekten der kommenden Tage und Monate.

Das Superwahljahr 2013

Zunächst ist es mir als Bürgermeister von Karlstein an der Thaya ein Anliegen, Ihnen allen Dank auszusprechen. Danke für die rege Beteiligung an den beiden Volksentscheidungen des Jahres 2013. Die hohe Beteiligung an der Volksbefragung im Jänner und die gesteigerte Wahlbeteiligung bei den Landtagswahlen im März 2013 zeigen eindrucksvoll, dass das Demokratieverständnis unserer Bevölkerung und das Interesse an der Landespolitik, entgegen dem Trend, in Karlstein sehr hoch sind. Für den Bezirk Waidhofen an der Thaya bedeutet das Ergebnis der Landtagswahlen eine intensive personelle Veränderung. Mit Ing. Eduard Köck aus Thaya wird es einen neuen Bundesrat geben und erstmals nach 1970 dürfen wir auch wieder einen Landesrat für Niederösterreich aus dem Bezirk begrüßen. Ing. Maurice Androsch aus Groß Siegharts wird in der kommenden Legislaturperiode als Landesrat tätig sein. Seitens der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya darf ich beiden Mandataren zunächst gratulieren und viel Schaffenskraft für die Zukunft wünschen. Die nächste Wahl ist mittlerweile auch schon fixiert, nämlich am Sonntag, 29. September 2013 finden die Wahlen zum Nationalrat statt.

Bauprojekte

Das Jahr 2013 ist jedoch nicht nur ein sogenanntes Superwahljahr sondern für Karlstein an der Thaya auch ein Jahr der Projekte und Veranstaltungen. So werden in wenigen Tagen die Umbauarbeiten an der Raiffeisenbank beginnen. Damit kann auch der Startschuss für die Errichtung der barrierefreien Ordination gegeben werden. Die Planungsarbeiten für die Verlegung der Volksschule und der Errichtung des Turnsaales für Kindergarten und Volksschule laufen kontinuierlich weiter. Besonders freue ich mich auf den letzten Ausbauteil des Hochwasserschutzes. Durch eine Projektänderung – ermöglicht durch die Tatsache, dass Arch. DI Franz Friedreich eine neue Stromgewinnungsanlage bei seiner Wehranlage genehmigt bekommen hat – kann auch der Mühlweg und der bisherige Mühlbach in das Hochwasserprojekt mit eingebaut werden. Durch die damit möglich gewordene Verbreiterung des Mühlweges wird eine merkbare Entlastung des Verkehrs im Bereich Ortskern zu erwarten sein.

Die Kanal- und Straßenarbeiten in Göpfritzschlag werden ebenfalls weiterentwickelt. Es fehlt noch die gesamte Wiederherstellung des Straßenbildes. Der Gemeinderat wird sich schon mit der Planung der nächsten Kanalausbauten in Griesbach und Goschenreith beschäftigen.

Auch auf dem Sektor der Flächenwidmung sind wir einen großen Schritt weitergekommen. Neben der Digitalisierung des Flächenwidmungsplanes und der Finalisierung des Ortsentwicklungskonzeptes freut es mich besonders, dass in Thuma und Goschenreith Baulandwidmungen erfolgt sind. Den jungen Damen und Herren, die somit die Möglichkeit haben sich in unserer Marktgemeinde durch die Errichtung von Einfamilienhäusern nieder zu lassen, viel Erfolg bei der Realisierung.

HTL im Aufschwung

Hinter den Kulissen laufen auch intensive Verhandlungen bei der Weiterentwicklung unserer Uhrenfachs Schule und der HTL, verbunden damit ist auch die Generalsanierung des Schülerheimes. Diese nicht nur für



Frühlingszeit ist Aufbruchzeit, so freut es mich ganz besonders, dass wieder mit einigen Projekten gestartet werden kann. Außerdem stehen einige Veranstaltungen vor der Tür, die tolle Erfolge für Karlstein versprechen.

➔ Der Bürgermeister

Karlstein sondern für das gesamte Waldviertel wichtige Entwicklung wird uns zwar noch eine riesige Anstrengung kosten soll aber nachhaltig den Schulstandort Karlstein absichern. Ich hoffe diesbezüglich auf den Hausverstand aller damit beteiligten Personen.

Oma und Opa gut versorgen

Achten Sie bitte vor allem auf die Informationen über das Pilotprojekt „kostenlose Betreuung für Oma und Opa“, das wir in Karlstein anbieten können. Gerade die Betreuung der älteren Mitmenschen muss uns ein wichtiges Anliegen sein. Mit dem System LISSI, eine Erfindung einer Waldviertler Firma, werden neue Formen des „betreuten Wohnens“ möglich.

Was ist los in Karlstein?

Nun zu den zahlreichen Veranstaltungen, die uns ins Haus stehen. Vorab allen ein herzliches Dankeschön für die Organisation und Teilnahme an den Events 2013. Hervorheben möchte ich die Auftaktveranstaltung „Tourismus 2013“ am 27. April. Sie dient in erster Linie für uns Bewohner selbst, damit wir einen Einblick in die Aktivitäten all unserer Betriebe und Familienbetriebe bekommen. Bitte kommen Sie zahlreich um sich zu informieren.

Besonders attraktiv finde ich die Bemühungen um das Projekt „Thaytaler Märchenwald“ am 22. Juni 2013. Hier werden wir gemeinsam – alle Vereine und Organisationen – für die Kinder der Region und auch darüber hinaus, einen unvergesslichen Nachmittag gestalten. Genau so spannend wird auch die dritte Großveranstaltung vorbereitet, nämlich die „1. Karlsteiner Highland Games“ am 17. August.

Über diese und noch viele andere Großveranstaltungen wie 140 Jahre Uhrenfachscheule, die Eröffnung des Feuerwehrhauses in Karlstein oder die Jubiläumsfeier der Firma Pollmann werden wir noch ausführlich informieren. Bitte tragen Sie die Aktivitäten unserer Marktgemeinde hinaus in die Welt! Begeistern Sie damit Freunde und Verwandte – ob in der Familie, am Arbeitsplatz oder im Freizeitbereich. Karlstein ist eine äußerst attraktive und lebenswerte Gemeinde.

Mit den nun endlich beginnenden Frühlingstagen ist nicht nur ein Erwachen der Natur verbunden, nein, auch die Aufbruchsstimmung in Karlstein an der Thaya will ich damit verbinden. Es soll uns nicht die Unregierbarkeit von Italien, die Entwicklung auf den Finanzmärkten oder die Krise in Griechenland beschäftigen, sondern die Freude, hier in Karlstein leben und arbeiten zu können. Wir sind alle angehalten zu jammern – eine typisch österreichische Haltung – jammern, zumeist auf sehr hohem Niveau. Wenn wir jedoch ehrlich mit der Situation umgehen, werden wir schnell darauf kommen, dass es eigentlich ein Segen ist hier im Waldviertel – abseits von Lärm, Feinstaub und Großstadtheftik – wohnen zu können. Doch noch haben diese Vorteile zu wenige Menschen entdeckt. Vielleicht schaffen wir gemeinsam eine Trendumkehr! Ich bitte Sie darum!

In diesem Sinne viel Vergnügen beim Durchblättern von „Karlstein Aktuell“. Viel persönliche Freude für die nächsten Wochen und Monate und viel Schaffenskraft am Arbeitsplatz und in der Familie. Das wünscht Ihnen allen im Namen des gesamten Gemeinderates

Ihr Bürgermeister

Ernst Herynek



Landtagswahl 2013 - Gemeindeergebnis

Wahlbeteiligung
2013: 77,48 %
2008: 75,17 %

Ergebnis der Gemeinde gesamt:

ÖVP		SPÖ		FPÖ		Grüne		Frank	Sonst.
2008	2013	2008	2013	2008	2013	2008	2013	2013	2008
62,81%	60,13%	23,34%	16,11%	9,30%	11,43%	3,37%	3,42%	8,91%	1,19%

Ergebnis Sprengelweise:

	ÖVP		SPÖ		FPÖ		Grüne		Frank	Sonst.	ungültig		gültig	
	2008	2013	2008	2013	2008	2013	2008	2013	2013	2008	2008	2013	2008	2013
Karlstein	274	274	125	77	44	53	27	19	34	9	9	12	479	457
Münchreith	47	41	12	6	13	11	3	3	14	1	2	2	76	75
Göpfritzschlag	62	60	11	8	4	6	1	0	2	0	0	0	78	76
Griesbach	41	44	19	13	1	8	0	3	4	0	2	1	61	72
Schlader	36	41	10	6	5	7	0	0	4	0	0	3	51	58
Goschenreith	22	25	4	2	4	4	3	6	2	1	2	1	34	39
Eggersdorf	29	31	7	3	4	1	0	2	8	0	1	0	40	45
Obergrünbach	58	42	15	18	5	4	2	0	13	2	1	3	82	77
Thuma	60	53	37	30	10	20	1	2	10	0	1	4	108	115
Thures	31	21	5	5	3	5	0	1	1	0	0	0	39	33
Hohenwarth	29	36	11	11	9	8	0	2	7	0	0	2	49	64
Gesamt	689	668	256	179	102	127	37	38	99	13	18	28	1097	1111

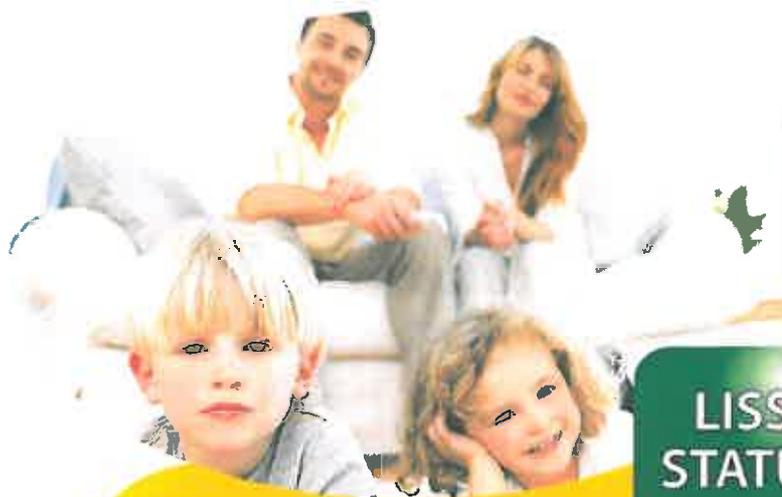
Ergebnis der Volksbefragung Wehrpflicht am 20.01.2013

Wahlbeteiligung: 64,17 %

	Stimmen	
	Berufsheer	Wehrpflicht
Sprengel 1. Karlstein	100	234
Sprengel 2. Münchreith	16	25
Sprengel 3. Göpfritzschlag	17	41
Sprengel 4. Griesbach	11	44
Sprengel 5. Schlader	16	29
Sprengel 6. Goschenreith	5	25
Sprengel 7. Eggersdorf	3	27
Sprengel 8. Obergrünbach	20	34
Sprengel 9. Thuma	34	47
Sprengel 10. Thures	6	13
Sprengel 11. Hohenwarth	12	34
Gesamt	240	553
in Prozenten	30,26 %	69,73 %

➔ Aktuell: Betreuung zu Hause

www.lifsystems.at



„MIT LISSI WISSEN
WIR IMMER, DASS
ES OMA GUT
GEHT“

LISSI
STATUS

FERNSEHEN



SCHLAGZEILEN



WETTER



ERINNERUNGEN



NACHRICHTEN



KOMFORT



Lissi

LEBE IMMER
SELBSTÄNDIG
UND SICHER



UNABHÄNGIG
ABER NICHT
ALLEIN!



Life Systems GmbH
Rottenberger Straße 3
3680 Hofamt Priel

Tel. +43 (0)7414 201010
Fax +43 (0)7414 201010-30
office@lifsystems.at

Kostenlose Betreuung für Oma und Opa!!!

Die Betreuung von Menschen im Alter ist zurzeit in aller Munde. Im Gegensatz zu früher, wo Angehörige zuhause von der jüngeren Generation betreut oder sogar gepflegt wurden, hat sich das System heute gänzlich geändert. Die Rahmenbedingungen in den Familien lassen eine Betreuung zu Hause kaum mehr zu. Ob diese Veränderung sinnvoll ist oder nicht kann man zwar diskutieren, die Tatsache selbst lässt sich jedoch nicht mehr leugnen.

Damit haben neue, moderne Betreuungsformen in unseren Alltag Einzug gehalten. Sei es die professionelle Unterstützung durch die Hilfsdienste wie: Caritas, Hilfswerk oder Volkshilfe bzw. die neue Form der 24-Stundenpflege. All diese Systeme sind naturgemäß mit einem hohen Aufwand an Personal verbunden. Auch die Kosten sind nicht außer acht zu lassen. Gott sei Dank können diese größtenteils durch die Pflegegeldleistungen abgegolten werden.

Vor kurzem konnte in NÖ ein völlig neues Modell der Betreuung vorgestellt werden. **Das Zauberwort heißt „LISSI“!**

L = Lebe
I = immer
S = selbstständig
SI und sicher

Also

„Lebe immer selbstständig und sicher!“

Was bringt Lissi?

Mit diesem System können Sie weiter in den eigenen vier Wänden, also zuhause leben, können sich weiterhin selbständig bewegen und die Hilfe von Freunden oder Verwandten rund um die Uhr in Anspruch nehmen.

Die Marktgemeinde Karlstein an der Thaya wurde ausgewählt ein Pilotprojekt mit zu betreuen. Daher kann das System kostenlos von mehreren Haushalten bzw. mit mehreren Bewohnerinnen oder Bewohnern in Anspruch genommen werden.

Es funktioniert ganz einfach und kann über das bestehende Fernsehgerät betrieben werden. Mit diesem System können Sie laufend Kontakt mit Ihren Angehörigen halten (z.B. über das Handy oder über den PC am Arbeitsplatz) und so sicher sein, dass den Lieben zu Hause nichts passiert oder zugestoßen ist.

Bitte sofort anrufen 02844/279 – Marktgemeinde Karlstein und einen Termin vereinbaren. Und das KOSTENLOS!

Wer darüber hinaus in Karlstein an der Thaya auch barrierefrei wohnen möchte, ist ebenfalls eingeladen sich zu informieren. Die Wohnungen neben und über der neuen Sparkassenfiliale sind alle barrierefrei und somit für das „betreute Wohnen“ geeignet.

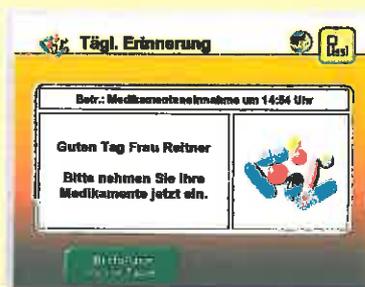
FSME-Impfaktion

Die Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya teilt mit, dass dieses Jahr wieder eine FSME Impfaktion durchgeführt wird.

Impfport: BH Waidhofen an der Thaya, Gesundheitsabt., Zimmer Nr. 6

Termine: ab 05. März bis 30. Juni jeden Dienstag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Kosten: für Kinder (bis zum vollendeten 16. Lebensjahr) € 24,- und für Erwachsene € 29,-



⇒ **Veranstaltungen:**

Ostereiersuche



für alle Kinder

am **Karsamstag** den **30.03.2013**

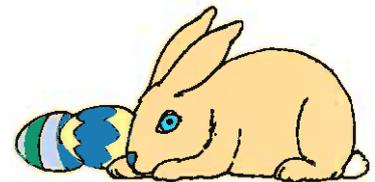
Beginn: 14:00 Uhr

in **Karlstein am Schlossberg**

Bei Schlechtwetter im Kindergarten.

Auf die Kinder warten viele schöne Preise
beim Eiersuchen!

Für die Erwachsenen gibt es ein Schätzspiel.



Auf dein Kommen freut sich die **SPÖ** - Ortsorganisation Karlstein/Thaya



Meine Gemeinde sorgt dafür...

**... dass meine Betreuung und Ausbildung
bestens organisiert sind.**

Danke!

Wofür Ihre Gemeinde sonst noch sorgt?
www.gemeindebund.at

Tourismusauftakt-Veranstaltung am Samstag, dem 27.04.2013

**Präsentation der Tourismus-Betriebe der Gemeinde
ab 19.00 Uhr
im Restaurant K12**

Als Auftaktveranstaltung zum Tourismus-Sommer in Karlstein werden die touristischen Angebote, die wir in unserer schönen Gemeinde haben, der Öffentlichkeit präsentiert.

Bei dieser Veranstaltung können sich zum einen Gäste informieren, aber vor allem sollen die Einheimischen über die Vorzüge und Highlights der Gemeinde informiert werden.

Zusatzprogramm zum Saisonstart:

Lama und Wein-Wanderung

Um ca. 13.00 Uhr startet die bereits im Vorjahr geplante Lama und Wein-Wanderung von Goschenreith nach Karlstein. Die Wanderung soll vom ORF begleitet werden, wobei ev. ein Beitrag für die Sendung Frühlingszeit entstehen soll.

Die Lamas tragen den Wein. 1. Weinstation beim Schladeinbach-Brückerl. Ein Winzer wird im Wald Wein ausschenken, weiter geht es über die Burg nach Karlstein. Eintreffen ca. 16:00 Uhr am Areal beim Tennisplatz Karlstein. Dort wird ein 2. und ev. ein 3. Winzerwein vorgestellt.

Und jetzt unsere Bitte: Auf der Thayawiese beim Tennisplatz sollen um ca. 16:00 Uhr einige Wanderer mit Wanderkleidung bzw. normaler Freizeitkleidung anwesend sein, da dort der Abschluss gedreht werden soll.

START-RAD-FAHRT

Rechtzeitig zum Saisonstart wird auch in Zusammenarbeit mit Partnern aus Tschechien am 27. April eine „START-RAD-FAHRT“ geplant. Unter www.thayaland.at erfahren Sie das aktuelle Programm. Soviel sei schon einmal verraten: es soll ein sportliches aber auch kulinarisches Erlebnis werden.

Abfahrt: um 9 Uhr vom Hauptplatz Karlstein

Es geht Richtung Weikertschlag, danach auf dem neuen Radweg E 88 nach Pisečne zu einer kleinen Jause und kurzer Besichtigung des jüdischen Friedhofs und des neuen Schlossparks.

Danach geht die Fahrt weiter nach Desna zum Mittagessen.

Hier gibt es zwei Möglichkeiten zur Weiterfahrt: Über Drosendorf (Jause), Raabs nach Karlstein oder über Schaditz direkt nach Raabs und Karlstein.

Ein zweisprachiger Radguide steht zur Verfügung.

Achtung: Fahrt mit Fahrrädern, die der STVO entsprechen und mit Helm für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre (Helmpflicht in CZ).

Es handelt sich um eine geführte Radtour, die aber jederzeit auch auf eigene Faust gemacht werden kann. Zu Beginn der Fahrt werden Landkarten ausgeteilt.



Anmeldung/Info zur Radtour:
Mag. Rainer Miksche
Tel.: 0664 /2401184

Jause, Mittagessen und Getränke müssen selbst bezahlt werden.

➔ Veranstaltungen:



Freiwillige Feuerwehr Griesbach

Einladung zum Ostersonntag

Die FF-Griesbach lädt Sie herzlich zum traditionellen Osteressen am

31. März 2013, ab 10:00 Uhr

ins FF-Haus Griesbach ein.



Wählen könnten Sie zwischen: Grillhuhn mit Salat und
Schnitzel vom Schwein mit Pommes oder Salat

Für die Kaffeejause ist natürlich gesorgt!

Gute Unterhaltung und ein frohes Osterfest wünscht die FF-Griesbach!

Der Reinerlös dient zur Anschaffung neuer Ausstattung

„Typenschein“ für Alt- und Neubau

EVN

Der Energieausweis zeigt Ihnen, welchen Energiebedarf Sie für eine Wohnung oder ein Haus erwarten dürfen. Ihr EVN Energieberater führt die Berechnung durch.

Energiesparen ist ein topaktuelles Thema, schließlich schont es nicht nur die Umwelt, sondern vor allem auch die eigene Brieftasche. Beim Hauskauf oder Mieten einer Wohnung sollte daher – neben Ausstattung, Größe oder Lage – auch der Energiebedarf für Heizung und Warmwasser bedacht werden. Der Energieausweis macht unterschiedliche Angebote vergleichbar und liefert so eine wichtige Entscheidungshilfe.

Dafür brauchen Sie den Energieausweis

Der Energieausweis legt den energetischen Zustand eines Gebäudes offen und stellt das Wärmeverhalten des Gebäudes dar: Der Heizwärmebedarf gibt an, wie viel Wärme pro Quadratmeter Fläche und Jahr verbraucht wird. Je niedriger diese Energiekennzahl, desto geringer ist auch der Energiebedarf.

Der Energieausweis muss bei fast allen Bauvorhaben verpflichtend vorgelegt werden.

Das gilt insbesondere

- ▶ für jeden Neu-, Zu- und Umbau nach der NÖ Bauordnung
- ▶ für die NÖ Wohnbauförderung
- ▶ für den Sanierungsscheck 2013
- ▶ für die Vermietung, Verpachtung und den Verkauf von Objekten

Nutzen Sie das EVN Service

Die EVN Energieberater bieten Ihnen ein individuelles Komplett-Paket:

- ▶ Beratung zu möglichen Förderungen
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für Vermietung und Verkauf
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für die Sanierung
- ▶ Maßnahmen, durch die Sie die Energiekennzahl senken



Ergänzend bietet Ihnen die EVN attraktive Zusatzpakete, die Ihre Bauentscheidung vorbereiten, erleichtern und absichern. Auf Wunsch begleiten wir Sie von den ersten Planungsschritten bis zur Fertigstellung und Kontrolle Ihres Bau- bzw. Sanierverfahrens. **Nutzen Sie das Fachwissen und die Erfahrung der EVN Energieberater!**

Volksbegehren

- „Demokratie jetzt“ und
- „Gegen Kirchenprivilegien“

Der Eintragungszeitraum für die oben angeführten Volksbegehren wurde **von Montag, 15. April 2013, bis einschließlich Montag, 22. April 2013** festgelegt.

Die Stimmberechtigten können innerhalb des Eintragungszeitraumes in den Text der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung durch einmalige, eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die jeweiligen Eintragungslisten erklären.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in der Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben, mit dem Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraumes das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechtes eine Stimmkarte.

Die Eintragungslisten liegen während des Eintragungszeitraumes an folgender Adresse auf:

Gemeindeamt der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya,
Wilhelm Matzinger-Straße 2, 3822 Karlstein an der Thaya

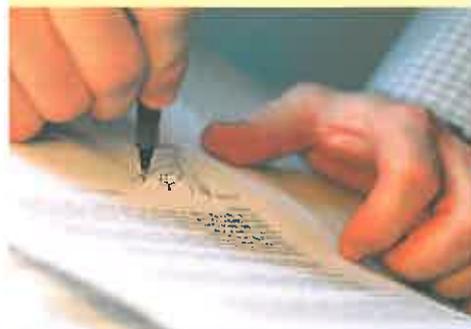
Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	15. April 2013	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag,	16. April 2013	von 08.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch,	17. April 2013	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag,	18. April 2013	von 08.00 bis 20.00 Uhr
Freitag,	19. April 2013	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Samstag,	20. April 2013	von 08.00 bis 10.00 Uhr
Sonntag,	21. April 2013	von 08.00 bis 10.00 Uhr
Montag,	22. April 2013	von 08.00 bis 16.00 Uhr

Die Fischereisaison ist eröffnet!

Lizenzen für das Fischerei-Eigenrevier I/25 sind ab sofort beim Gemeindeamt bzw. beim Fischereiaufseher Günther Ehegartner (Fünfhaus 2a) erhältlich.

Saisonlizenz (gültig von 01. März bis 31. Dezember 2012)	€ 180,-
Familienkarte (bei best. Saisonlizenz für den Ehepartner)	€ 100,-
Jugendkarte für Jugendliche einschl. Jahrgang 1995	€ 90,-
Wochenlizenz	€ 70,-
Tageslizenz	€ 22,-



Auch für das Revier Buchenstein sind die Lizenzen am Gemeindeamt erhältlich!

➔ **Veranstaltungen:**

Tanz in den Frühling

mit Schlagern der letzten vier Jahrzehnte

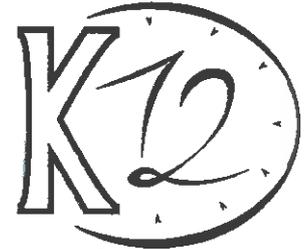


Ostersonntag, 31.03.2013
ab 20.00 Uhr
im K12

Eintritt: freie Spenden

Musik: Happy Sound

Restaurant



Hauptstraße 8, 3822 Karlstein/Thaya
02844/ 21 036
reservierung@k-12.at www.k-12.at

ab 18.00 Uhr: Frühlingsdinner mit Musikbegleitung

*Auf Ihr Kommen freut sich
der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Karlstein!*



Frisörstudio La Frisura
Melanie Wais-Safer

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch u. Samstag
jeweils von 08.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von
08.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr



Jetzt Neu: jeden Dienstag Seniorentag -10 %

La Frisura
Hauptstraße 25
3822 Karlstein/Thaya
Tel.: 0664/38 19 689

Auf Ihren Besuch freuen sich Melanie und ihr Team!

Frühjahrsputz in der Gemeinde ...

Auch in diesem Jahr hat sich wieder einiges angesammelt, Blechdosen, Plastiksackerl und sonstiger Müll wird teilweise achtlos weggeworfen. Nicht nur die Natur wehrt sich, auch wir sollten uns dagegen wehren. Wann, wenn nicht jetzt im Frühjahr!
Zeit für den Frühjahrsputz in unserer Gemeinde!

Daher gilt die Einladung an alle, die ein schönes Umfeld haben wollen:

Gemeinsame Flurreinigungsaktion

Freitag, 05. April 2013 - ab 14.00 Uhr in Karlstein
Treffpunkt beim Rathaus
und

Samstag, 06. April 2013 - ab 10.00 Uhr in den Ortschaften
Treffpunkt jeweils Ortszentrum oder FF-Häuser

Alle Gemeindebürger, Organisationen und Vereine sind eingeladen sich daran zu beteiligen. Säubern wir gemeinsam die Wanderwege, die Straßengräben und die Plätze vom Müll anderer Menschen. Auch die Kinder unserer Schulen und des Kindergartens mit Ihren Eltern sind herzlich eingeladen.

Uferreinigung der Thaya

Die Uferreinigung der **Fischereigesellschaft "Buchenstein"** findet am **Samstag, den 06. April 2013** statt.

Treffpunkt: 14:00 Uhr am Parkplatz der Riedmühle.

Bei Schlechtwetter ist als Ausweichtermin der 13.04.2013 vorgesehen.

Die Reinigung des Thayaufers im **Fischerei-Eigenrevier I/25** findet am **Samstag, den 13. April 2013** statt.

Treffpunkt: 13.00 Uhr bei der Gerhartsmühle

Auch die Grundbesitzer entlang der Thaya werden wieder ersucht, die Pflege der Uferbereiche zu unterstützen. Vor allem wäre es wichtig, schadhafte Bäume und Sträucher bzw. loses Holz zu entfernen. Diese Maßnahmen sollen auch erhebliche Erleichterung im Falle eines Hochwassers bringen.

Die Fischer gehen mit gutem Beispiel voran, mit der Hoffnung, von den Grundbesitzern unterstützt zu werden!

Sackerl fürs Gackerl - bitte auch nutzen!

Immer wieder kommt es zu Verunreinigungen der öffentlichen Flächen durch Hundekot. Einige Mitbürger pflegen im Sinne eines gemeinschaftlichen Gedankens und zur Erhaltung eines ansehnlichen Ortsbildes dankenswerter Weise die Grünflächen vor ihren Liegenschaften und sehen sich durch die Verunreinigung durch Hundekot in unzumutbarer Form konfrontiert.

Anfang des Vorjahres wurden zwei Sackerlspender für Hundekot in Karlstein montiert. Einer im Bereich der Thayabrücke und der Zweite im Bereich der unteren Augasse.

Die Hundebesitzer/innen werden zur Erhaltung eines sauberen Ortsbildes aufgerufen: Bitte nutzen Sie diese Einrichtung um zukünftig Verunreinigungen zu vermeiden.



**Gemeinsam für eine
schöne Gemeinde
Karlstein an der Thaya!**



*Sackerlspender bei der
Thayabrücke*



➔ **Veranstaltungen:**

LAND
20. April 2013

Jägermeister

JUGEND
DAS COMEBACK

freier Eintritt
Ausweiskontrolle

- PARTY MÜNCHREITH



REIBERS

DOBERSBERG

HEIDENREICHSTEIN

Waidhofen
an der Thaya

VITIS

GÖPFRTZ
an der Wild

HORN

BAUHOF
KARLSTEIN

RAABS

•GR. SIEGHARTS

GERAS

Landjugend Münchreith, ZVR-Zahl: 681040188
Obmann Allinger Robert 3622 Raiffeisenstraße 26

www.wspk.at

Waldviertler
SPARKASSE



Unsere Finanzierung – flexibel, auch wenn Ihnen etwas dazwischenkommt.

Jetzt auch mit
sicherheits-
Netz!

Das Leben hält viele Überraschungen bereit. Deshalb sorgt unsere Finanzierung dafür, dass Sie flexibel bleiben - egal, ob Sie eine Wohnung oder Möbel anschaffen oder ob Sie Ihr Haus thermisch sanieren. Dank des niedrigen Zinsniveaus jetzt sogar besonders günstig. Informieren Sie sich in Ihrer Waldviertler Sparkasse Bank AG.

* Das Versicherungspaket kann optional zur jeweiligen Finanzierung abgeschlossen werden und sichert die Fortsetzung Ihrer Raten bei Arbeitslosigkeit oder Erwerbsunfähigkeit.

FLOHMARKT

in Münchreith in der Halle Theurer,
3822 Karlstein,

jeden dritten Sonntag im Monat
Von 07.00 - 12.00 Uhr.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter
statt!!!

Angeboten werden z.B.:
Spielsachen, Geschirr, CD's, Bücher, BIO-
Kartoffel
Flaschenweine aus der Kremser-Gegend

Flohmarkttermine:

21. April 2013
19. Mai 2013
16. Juni 2013
21. Juli 2013
18. August 2013
15. September 2013
20. Oktober 2013

Bitte alle Verkäufer unter der Telefonnummer
02844/217 anmelden!

Feuerwehrjugend

Die Freiwillige Feuerwehr Karlstein veranstaltet

am Samstag, den 06. April ab 14.00 Uhr

im Feuerwehrhaus Karlstein eine Informationsveranstaltung über die Feuerwehrjugend.

Alle interessierten Kinder sind zum Schnuppern recht herzlich eingeladen - Kinder ab dem vollendeten 10. Lebensjahr können bei der Jugendfeuerwehr aufgenommen werden!

Es sind auch alle Eltern und interessierte Erwachsene recht herzlich zu dieser Informationsveranstaltung eingeladen.

Der Feuerwehrkommandant
Erwin Hofstätter
Hauptbrandinspektor

Neuwahlen Feuerwehren

In den vergangenen Wochen wurde für die Freiwillige Feuerwehr Eggersdorf ein neuer Kommandant gewählt. OBI Martin Datler folgt nun als Kommandat OBI Thomas Pigl nach.

In Münchreith wurde nach OBI Robert Witzmann als neuer Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr OBI Gerhard Stumvoll gewählt.



*Im Bild: Bgm. Ernst Herynek,
Kdt. OBI Martin Datler,
Kdt. OBI Gerhard Stumvoll und
Vbgm. Manfred Damberger*

Jagdpachtauszahlung

Der Jagdpacht der Jagdgenossenschaften Karlstein, Griesbach-Göpfritzschlag, Schlader, Eggersdorf-Goschenreith, Thuma und Thures liegt zur Abholung beim Gemeindeamt bereit. Die Auszahlung endet mit 18. August 2013.

Die Jagdpachtauszahlung der Genossenschaft Obergrünbach wird von Herrn Erwin Haslinger durchgeführt und die der Genossenschaft Hohenwarth-Münchreith von Herrn Wilhelm Resl.

Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss für die Heizsaison 2012/2013 kann noch bis Ende April beim Gemeindeamt beantragt werden.

Wir benötigen dazu die Einkommensnachweise aller im Haushalt lebenden Personen.

➔ **Veranstaltungen:**

**Der Theaterverein Karlstein
bringt**



Onkel Hubbi wird's schon richten!

oder

Alter schützt vor Torheit nicht!

Hochdeutscher Schwank in drei Akten von Beate Irmisch

Aufführungen im PFARRSAAL MÜNCHREITH

Samstag	20. April 2013 um 20 Uhr
Sonntag	21. April 2013 um 18 Uhr
Samstag	27. April 2013 um 20 Uhr
Sonntag	28. April 2013 um 18 Uhr

Mittwoch 1. Mai 2013 (Seniorenvorstellung) um 18 Uhr

Die Personen und ihre Darsteller:

Heinz Dinkelkorn	Harald Böhm
Wilma Dinkelkorn	Birgit Löffler
Stefan Dinkelkorn	Michael Hofstätter
Hubert Dreifuss (Onkel Hubbi)	Martin Ludl
Eduard Jägermeister	Wolfgang Schopf
Else Wachtel	Ulrike Linsbauer
Rosina Gierlundi	Verena Strohmer
Rosalie Gierschlund	Martina Bauer
Max	Maximilian Gstraunthaler

Regie..... Maria Kühtreiber

Souffleuse Eva Vitovec

**Kartenvorverkauf bei Frau Maria Kühtreiber
AVIA Tankstelle oder unter der Tel.-Nr.: 0664/1540227
ZVR-Zahl: 446791557**



HTL Karlstein ist am Puls der Zeit

Nach ihrem Um- und Ausbau ist die HTL Karlstein bereit, sich zum führenden Ausbildungszentrum für technische Berufe im Waldviertel zu entwickeln, was die Schüler/innen und Lehrer/innen an den vergangenen Tagen der offenen Tür mit viel Engagement und anhand zahlreicher Aktivitäten aus dem Unterrichtsalltag eindrucksvoll präsentieren konnten. Den zahlreichen Besuchern war es dabei möglich, die vollschulische Berufsausbildung zum Mechatroniker oder Uhrentechniker hautnah mitzuerleben und das Können der angehenden technischen Fachkräfte zu bestaunen.

Unter den Gästen waren auch Vertreter von Firmen anzutreffen, die bei dieser Gelegenheit erste Kontakte zu den Schülerinnen und Schülern bezüglich späterer Jobchancen und Karrieremöglichkeiten herstellten.

Ein großer Erfolg war auch das Angebot zum Absolvententreffen, bei dem an die hundert ehemalige Schülerinnen und Schüler an ihre einstige Berufsausbildungsstätte zurückkehrten, um einerseits „ihre Schule“ im renovierten Zustand zu bewundern, dabei Berufserfahrungen austauschen, sowie andererseits auch alte Erinnerungen aus ihrer Schulzeit aufzufrischen und mit den ehemaligen Lehrerinnen und Lehrern über so manchen Schabernack zu lachen.

Insgesamt lässt sich aus den Meinungen der Besucher folgendes Resümee ziehen: Die HTL Karlstein ist eine moderne Schule für Technik am Puls der Zeit mit einem zukunftsorientierten Berufsausbildungsangebot.

Dir. DI Wolfgang Hörmann



Bevölkerungsentwicklung

Auf Seite 1 von Karlstein Aktuell bringen wir immer den aktuellen Stand der Haupt- und Zweitwohnbesitzer unserer Marktgemeinde Karlstein an der Thaya. Leider ist diese Zahl unser größtes Sorgenkind. Mittlerweile zählt auch Karlstein an der Thaya zu einer Abwanderungsgemeinde – nicht dramatisch hoch aber in kleinen Schritten immer nach unten. Eine Entwicklung, die nicht ausschließlich durch Maßnahmen in der Gemeinde gestoppt werden kann, vielmehr sind es Probleme in der Verkehrs- und Arbeitsplatzsituation des gesamten oberen Waldviertels.

Trotzdem oder gerade deshalb wollen wir uns künftig vermehrt um dieses Thema annehmen. In den nächsten Wochen wird eine eigene Postwurfzeitung der NÖN erscheinen, die sich ausschließlich mit den Vorteilen des Wohnens und Arbeitens in Karlstein an der Thaya beschäftigen wird. Wir bitten Sie schon jetzt, laufend in der Familie und bei Freunden, am Arbeitsplatz und in der Freizeit, für unsere schöne Marktgemeinde Werbung zu machen. Das Leben in all den 12 Katastralgemeinden ist geprägt von der Natur, der Ruhe aber auch von der Leistungskraft unserer Grundversorgung. Dies beginnt bei leistbarem Wohnen, tollen und kostengünstigen Bauplätzen bis hin zur Nahversorgung. Durch die vielen Arbeitsplätze in der Gemeinde sollte es uns künftig noch mehr gelingen diese Menschen auch an unsere Gemeinde zu binden. Die Freizeitbeschäftigungsmöglichkeiten werden von den Angeboten der zahlreichen Vereine und Organisationen bestens erfüllt.

Noch im Frühjahr erscheint daher eine Motivationsmappe für alle Menschen, die erstmals mit unserer Gemeinde in Berührung kommen. Helfen wir alle zusammen, damit wir den Trend der Abwanderung in Griff bekommen. Herzlichen Dank!

➔ **Veranstaltungen:**

ANWO

Haus- & Gartenmesse

25./26.Mai.2013

Schlader bei Karlstein/Thaya



VERPFLEGUNG DURCH DEN
**JUGENDVEREIN
KARLSTEIN**

Der Reinerlös dient zur Renovierung des Vereinshauses

SAMSTAG 25.05.

Grillkotelett
Bratwürstel
Pommes
Mehlspeisen
Kaffee

Hüpfburg

SONNTAG 26.05.

Frühshoppen
Grillhendl
Kotelett, Würstel
Pommes
Mehlspeisen
Kaffee

Musikbegleitung
Hüpfburg

**Auf Ihr Kommen freuen sich das ANWO Team
und der Jugendverein Karlstein**



Info:

Neues aus dem Kräuterzentrum Richtig Mülltrennen

„Fit in den Frühling“ beim Kräuterverein

„Fit in den Frühling“ lautete die Devise im Kräuterpfarrer-Zentrum am Samstag, den 9. März. Obmann Karl Wanko begrüßte die zahlreichen Besucher aus nah und fern, darunter mehrere Teilnehmer von den sommerlichen Kräuterseminaren. Es gab Gratis-Verkostung von verschiedenen Frühlingskräutern, einen Fitness-Cocktail und Getreide-Habermus. Mittags wurde ein vegetarisches Frühlingmenü serviert. Vom reichhaltigen Frühling-Gesundheits-Angebot wurde reichlich Gebrauch gemacht.

Höhepunkt war der Vortrag von Kräuterpfarrer Benedikt Felsinger im Wappensaal, der bis auf den letzten Platz gefüllt war. Gemäß dem Titel des Vortrages „Alle Knospen springen auf“ wurde das gleichnamige Lied einleitend von allen gesungen – mit dem Obmann am Klavier. Kräuterpfarrer Benedikt brachte Wissenswertes, Pflanzenkundliches mit praktischer Anwendung sowie Lebensweisheit und „geistige Nahrung“ in Einklang.

Danach fand die Verlosung von Buchpreisen für alle Mitglieder-Neuanmeldungen des Jahres 2012 statt – insgesamt 497, aus allen 9 Bundesländern, aus Deutschland, Südtirol und der Schweiz, auch aus der näheren Umgebung, auch aus Karlstein. Zwei davon waren persönlich anwesend und erhielten vorweg die Buchpreise. Unter den Gewinnern ist auch unser Gemeindegemeindefunktionär Günter Koll.

„Es ist eine besondere Freude und Bereicherung, immer wieder hier zu sein.“ „Vielen Dank für den interessanten Vortrag!“ „Danke, dass es euch gibt – alles Gute und weiterhin frohes Schaffen!“ Mit diesen Gästebucheintragungen freut sich das engagierte Team über den gelungenen Saison-Start.

Die nächste Veranstaltung ist das „G'sunde Frühstück“ am 4. Mai.

OSR Dir. Karl Wanko



Richtig sammeln leicht gemacht!

GEMEINDEVERBAND FÜR AUFGABEN DER ABFALLWIRTSCHAFT
IM VERWALTUNGSBEZIRK Waidhofen an der Thaya



ABFALLBERATERTELEFON:
02842/51223

www.abfallverband.at/waidhofen;

e-mail: office@gvawt.at

Biomüll



Bioabfälle sind organische Abfälle die über den Biobehälter oder über einen ordnungsgemäß geführten Komposthaufen entsorgt werden.

Dazu zählen z. B.:

- Kaffeefilter
- Teebeutel
- Obst- u. Gemüseabfälle
- Fleisch- u. Speisereste
- Eierschalen
- Papierservietten
- Zimmerpflanzen
- Schnittblumen
- Fallobst
- Laub-, Gras-, Hecken-, Strauchschnitt

Restmüll



Unter Restmüll versteht man jene Abfälle, die keiner stofflichen Verwertung zugeführt werden können.

Dazu zählen z. B.:

- CD's, DVD's, Videos
- Hygieneartikel, Windeln
- Keramik (Teller, Vasen...)
- Asche (Koks/Kohle)
- Flachglas (Fenster, Spiegel...)
- Glühbirnen
- Zahnbürsten
- Kehricht
- Staubsaugerinhalt
- untragbare Alttextilien

Falls Sie mit Ihrer 120 l Restmülltonne nicht auskommen, gibt es jederzeit die Möglichkeit die 120 l Tonne gegen eine 240 l Restmülltonne zu tauschen.

Bitte einfach beim Gemeindeamt melden!

Die große Tonne kostet jährlich ca. € 50 mehr als die Kleine.

Wenn Sie also jeden Monat einen Restmüllsack (€ 4,40) zusätzlich benötigen - zahlt es sich jedenfalls aus!

➔ Veranstaltungen:



USV HAUER FENSTER KARLSTEIN

Sektionen Fußball und Tennis, gegründet 1976 - ZVR: 638209701
3822 Karlstein/Thaya, Sparkassengasse 1



SPIELTERMINE FRÜHJAHRSMEISTERSCHAFT 2013

Kampf- und Reservemannschaft

SA. 06.04.2013	Gr. Siegharts - KARLSTEIN	16:30	14:30
SA. 13.04.2013	Langau - KARLSTEIN	19:00	17:00
SA. 20.04.2013	KARLSTEIN - Windigsteig	16:30	14:30
SO. 28.04.2013	Mallersbach - KARLSTEIN	16:30	14:30
SA. 04.05.2013	KARLSTEIN - Irnfritz	16:30	14:30
SA. 11.05.2013	Drosendorf - KARLSTEIN	16:30	14:30
SA. 18.05.2013	KARLSTEIN - Thaya	17:00	15:00
DO. 30.05.2013	Raabs - KARLSTEIN	17:00	15:00
SO. 02.06.2013	Geras - KARLSTEIN	17:00	15:00
SA. 08.06.2013	Allentsteig - KARLSTEIN	17:30	15:30
SA. 15.06.2013	KARLSTEIN - Japons	17:30	

U 11 - Nachwuchsmannschaft

DI. 02.04.2013	Gr. Siegharts - KARLSTEIN	14:30
SO. 07.04.2013	KARLSTEIN - Schwarzenau	10:30
SA. 13.04.2013	Schweiggers - KARLSTEIN	11:30
FR. 26.04.2013	KARLSTEIN - Gastern	17:00
DI. 30.04.2013	KARLSTEIN - Gr. Siegharts	17:30
MI. 08.05.2013	Schwarzenau - KARLSTEIN	17:00
MO. 13.05.2013	KARLSTEIN - Schweiggers	18:30
SA. 01.06.2013	Gastern - KARLSTEIN	15:00

Alle aktuellen Informationen, Termine, Spielberichte usw. auf
www.usv-karlstein.at

GAS • WASSER • HEIZUNG • ELEKTRO

HAUER

GesmbH

3874 Litschau
Bahnhofstr. 7
028 65/342-0



3822 Karlstein
Raabser Str. 2
028 44/712 03

E-Mail: office@gwhhauer.at • www.gwhhauer.at

Energiesparen lohnt sich immer

Jeder von uns möchte gerne Energie sparen und weniger Geld ausgeben für Strom und Gas, Benzin und Öl. Aber dem steht oft ein Verhalten gegenüber, das alles andere als energiesparend ist. Denn im Laufe der Jahre haben sich kleine und große Öko-Irrtümer in unser Leben eingeschlichen. Die teuersten und ärgerlichsten Irrtümer finden Sie hier.

Abwaschen per Hand ist besser

Wenn Sie Ihr Geschirr per Hand spülen, verbrauchen Sie auf jeden Fall mehr Wasser. Bei 2 - 3 Personen im Haushalt muss in der Regel 2-mal täglich mit rund 30 Litern Wasser gewaschen und gespült werden – eine moderne Spülmaschine braucht gerade mal 10 Liter. Ersparnis pro Jahr: Über 18.000 Liter! Der Stromverbrauch bei der Handwäsche liegt doppelt so hoch wie bei der Spülmaschine. Damit gewinnt die Spülmaschine nicht nur ökologisch sondern auch wirtschaftlich. Denn der höhere Strom- und Wasserverbrauch bei der Handwäsche schlägt mit bis zu 140 Euro Mehrkosten zu Buche – ungeachtet Ihrer Abwasch-Arbeitszeit!

Abtauen bringt beim Gefrierschrank nichts

Ein Gefrierschrank voller Eis verbraucht je nach Eisschicht 15 bis 45% mehr Strom – bei einem Verbrauch von 250 Kwh im Jahr sind das immerhin bis zu 112 Kwh jährlich, die unnötig verbraucht werden. Daraus ergibt sich eine unnötige Mehrbelastung von 30 Euro im Jahr.

Wäschetrockner sind Energiefresser

Den Sommer hindurch ist das Trocknen an der frischen Luft immer die bessere Alternative! An kälteren Tagen aber sind vor allem neue und mit Gas betriebene Trockner die bessere Alternative zum Trocknen im Wohnzimmer oder im geheizten Kellerraum. Denn beim Trocknen in der warmen Raumluft kühlt sich diese zum Einen ab, weil sie die Feuchtigkeit aufnehmen muss und zum Anderen muss anschließend die warme Luft gegen kalte von außen getauscht werden, weil die Feuchtigkeit aus dem Raum muss. Sinnvoller ist es, einen Wäschetrockner zu benutzen, die Wäsche jedoch vorzuschleudern und den Trockner voll auszulasten.

Bei 40 Grad wird Wäsche nicht sauber

Grundsätzlich gilt: Bei 40 Grad beträgt der Energieverbrauch einer Waschmaschine im Normalprogramm gerade einmal die Hälfte dessen, was bei 60 Grad verbraucht wird. Gegenüber einem 90-Grad-Programm sind es oft sogar nur 30%! Wenn Sie wöchentlich 2-mal mit 40 Grad waschen, dürften Sie bei einer stromsparenden Maschine mit 60 Kwh jährlich auskommen – bei 90 Grad werden es gerade bei einer etwas älteren Maschine an die 200 Kwh sein. Und dabei können Sie davon ausgehen, dass Ihre Wäsche in der Regel bei 40 Grad piccobello sauber ist – härtnäckige Flecken sollten dann nur vorbehandelt werden.

Lüften mit gekipptem Fenster ist am sinnvollsten

Auf keinen Fall – vor allem nicht im Winter. Das hat 2 Gründe: Das Dauerlüften kostet sinnlos Energie, denn über Stunden wird warme Luft nach außen geleitet, Sie heizen den Hof oder Garten. Wenn Sie lüften wollen, machen Sie das Fenster einmal weit auf und stellen Sie sich an die Wand, die am weitesten vom Fenster entfernt ist. Wenn Sie dort kalte Luft ankommen spüren, ist die Luft im Raum komplett ausgetauscht und Sie können das Fenster wieder schließen. Sie sparen beim Stoßlüften mehr als 50% Energie gegenüber dem Dauerlüften bei gekipptem Fenster. Grund 2: Dauerlüften mit gekipptem Fenster führt dazu, dass sich die Feuchtigkeit aus dem Raum im Fensterbogen niederschlägt und dort für Schimmelprobleme sorgen kann.



*Mag. Rainer Miksche
Energiebeauftragter
der Gemeinde*

Quelle:
www.optimal-absichern.de

⇒ Jubiläen

◆ **Frau Maria Kuna** aus Hohenwarth feierte den **80er!**

Im Bild: GfGR Oswald Römer, Bgm. Ernst Herynek, Werner Manhart (Obmann Pensionistenverband), Christa Altrichter, Maria Kuna und Wilhelm Altrichter



◆ **Frau Maria Forstinger** aus Karlstein feierte ihren **101. Geburtstag!**

Im Bild: GfGR Oswald Römer, Enkelin Frau Karin Trimmel, Bezirkshauptmann Mag. Franz Kemetmüller, Vbgm. Manfred Damberger und Frau Maria Forstinger



◆ **Herrn Kurt Auer** aus Obergrünbach feierte seinen **80. Geburtstag!**

Er war jahrelang Ortsvorsteher von Obergrünbach und Verwalter der FF-Obergrünbach.

Im Bild: Gerhard Auer, Kdt. Roland Zotter, Kdt. Stv. Alois Holzer, GfGR Oswald Römer, Bgm. Ernst Herynek, Erich Auer sowie Ernestine und Kurt Auer



➔ Im Bild: Geburten und Ehrungen

➔ **Rudolf und Gertrud Strobl** aus Schlader feierten **Golde- ne Hochzeit!**

Im Bild: GfGR Oswald Römer, Martin Strobl, Bgm. Ernst Herynek, Gertrud und Rudolf Strobl sowie Kerstin und Jür- gen Strobl



◆◆ Herzlichen Glückwunsch zur Geburt von Tobias Suchan aus Thuma! (linkes Bild)

◆ Alles Gute zur Geburt von Jan Pfeisinger aus Karlstein! (rechtes Bild)

Generalversammlung des ÖKB

Folgende Ehrungen wurden im Rahmen der Generalversammlung vor- genommen:

Das Reservisten-Ehrenschild erhielt Erich Datler aus Karlstein, die Verdienst- medaille in Bronze bekamen Karl Harrer Schuppertholz und Johann Weber Groß-Harmanns, Verdienstmedaille in Silber an Sandra Dakon aus Thu- ma, Yvonne Schwarzenberger Karlstein und Karl Kasses Groß-Harmanns, Verdienstmedaille in Gold Josef Polt Klein-Harmanns und Willibald Wagner Griesbach, die Landes-Verdienstmedaille in Bronze wurde Karl Molzer aus Groß-Harmanns verliehen.



◆ Im Bild (von links vorne): Edwin Miksche, Sandra Dakon, Brigitta Wiesinger, Yvonne Schwarzenberger, Vizepräs. Le- opold Wiesinger, KH. Piringer, Josef Polt, Karl Kasses, Willibald Wagner, Karl Harrer, Erich Datler, Johann Weber, HBO Franz Groß, Karl Molzer, Bgm. Rudolf Hofstät- ter, Bgm. Reinhard Dei- mel, Präs. Willi Sauer

➔ Im Bild: Karlstein aktiv



Auszeichnung für Projektmarathon

Im Rahmen des Tages der Landjugend am 9. März in Wieselburg wurde der Landjugend Münchreith die Auszeichnung in Bronze für die beim Projektmarathon gebrachte Leistung übergeben.

Der Projektmarathon fand Anfang September 2012 statt. Die damalige Aufgabe war es, den Platz vor dem Gemeinschaftshaus in Münchreith kinderfreundlicher und schöner zu gestalten.

Fotos: LJ Münchreith

Skifahren in Schladming

➔ Die Landjugend Münchreith war von 2. - 4. Februar in Schladming Rohrmoos skifahren. Mit dabei waren insgesamt 20 Teilnehmer.



Faschingsfest des Seniorenclub der Pfarre

◆ Im Bild: Josefine Wunderlich, Liselotte Stanzer, Christine Helmstedt, Waltraud Neulinnger, Maria und Karl Österreicher, Otto und Gerlinde Kothbauer



➔ Im Bild: Volksschule Karlstein



◀ Die Firma Pollmann International, vertreten durch den Geschäftsführer Ing. Markus Pollmann, spendete der Volksschule Karlstein eine Funkuhr.

Schnupperfest in der Volksschule

Die Lehrerinnen der Volksschule gestalteten am 10.1.2013 für die 15 zukünftigen Erstklassler ein erlebnisreiches Schulschnupperfest.

In den Klassen und im Turnsaal waren Stationen zum Schneiden, Kleben, Malen, Würfeln, Zeichnen und Bewegen vorbereitet. Mit Begeisterung und Konzentration genossen die 5 Mädchen und 10 Knaben diese "Schnupper-Schulstunde". Wir hoffen, dass wir mit dem Einschreibfest die Vorfreude auf den Schulbeginn im Herbst an unserer Schule wecken konnten und freuen uns auf ein Wiedersehen im September!



➔ Sonstiges:

Ärztbereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienst
der praktischen Ärzte:
07:00 bis 19:00 Uhr

In dringenden Fällen, während
der Nachtstunden oder
sonstiger Nichterreichbarkeit
Ihres Hausarztes rufen Sie
bitte den:

**Zentralen Ärztenotruf: Tel.
141 oder 144 (ohne Vorwahl)**

Ärztendienst		April - Juni 2013	
01. April 2013	MR Dr. Schmidt	Raabs	Tel. 02846/200
06./07. April 2013	MR Dr. Göbl	Karlstein	Tel. 02844/276
13./14. April 2013	Dr. Stechauner	Großau	Tel. 02846/354
20./21. April 2013	MR Dr. Schmidt	Raabs	Tel. 02846/200
27./28. April 2013	MR Dr. Göbl	Karlstein	Tel. 02844/276
01. Mai.2013	MR Dr. Göbl	Karlstein	Tel. 02844/276
04./05. Mai 2013	MR Dr. Schmidt	Raabs	Tel. 02846/200
08./09. Mai 2013	MR Dr. Schmidt	Raabs	Tel. 02846/200
11./12. Mai 2013	Dr. Stechauner	Großau	Tel. 02846/354
18./19./20. Mai 2013	MR Dr. Göbl	Karlstein	Tel. 02844/276
25./26. Mai 2013	MR Dr. Schmidt	Raabs	Tel. 02846/200
29./30. Mai 2013	Dr. Stechauner	Großau	Tel. 02846/354
01./02. Juni 2013	Dr. Stechauner	Großau	Tel. 02846/354
08./09. Juni 2013	MR Dr. Göbl	Karlstein	Tel. 02844/276
15./16. Juni 2013	MR Dr. Schmidt	Raabs	Tel. 02846/200
22./23. Juni 2013	MR Dr. Göbl	Karlstein	Tel. 02844/276
29./30. Juni 2013	Dr. Stechauner	Großau	Tel. 02846/354

Öffnung Strauchschnittlager und ASZ

Das Strauchschnittlager bei der Zach-Schottergrube und das ASZ haben an folgenden Tagen geöffnet:

Mittwoch	10.04.2013	12.45 bis 16.15 Uhr
Freitag	19.04.2013	14.45 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	24.04.2013	08.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	08.05.2013	12.45 bis 16.15 Uhr
Freitag	17.05.2013	14.45 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	22.05.2013	08.30 bis 12.00 Uhr

Achten Sie bitte bei der Anlieferung am Strauchschnittlager darauf, dass nur kleine Bäume, Äste und Sträucher zwischengelagert werden dürfen und kein Grünschnitt oder sonstiges Material.

Gemeindezeitungstermine für das Jahr 2013

3. Ausgabe:	erscheint am 29.05.2013	Unterlagenschluss:	13.05.2013
4. Ausgabe:	erscheint am 26.07.2013	Unterlagenschluss:	09.07.2013
5. Ausgabe:	erscheint am 27.09.2013	Unterlagenschluss:	10.09.2013
6. Ausgabe:	erscheint am 29.11.2013	Unterlagenschluss:	12.11.2013



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber u. Medieninhaber:

Marktgemeinde Karlstein an der Thaya, Wilhelm Matzinger-Straße 2,

A-3822 Karlstein an der Thaya, Tel. 02844/279, Fax: 02844/500,

e-mail: gemeinde@karlstein-thaya.at Internet: www.karlstein-thaya.gv.at

Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet: Marktgemeinde Karlstein an der Thaya,

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ernst Herynek

Hergestellt im Eigendruckverfahren durch die Marktgemeinde Karlstein an der Thaya

Ostern im



Gründonnerstag

Cremspinnat, Rösterdäpfel,
Spiegelei und **grünes Bier**

Ostersonntag

Buffet 11:30-15:00, € 19,-

Frühlingsdinner ab 18:00 mit Musik

Tanz in den Frühling der Marktgemeinde

Karlstein ab 20:00

Ostermontag

Buffet 11:30-15:00, € 19,-

Stelzen und Budweiser Bier

Freitag, 5.4. ab 18:00

Ofenfrische Stelze mit Ofenerdäpfeln

Portion für 2 Personen € 15,-

Budweiser Bier, Krügerl € 2,50



www.k-12.at
02844/21036

WOHNUNGEN IN KARLSTEIN



**SOFORT
BEZUGSFERTIG**

MIETWOHNUNGEN MIT KAUFPTION

- 50 m² – 87 m² Wohnnutzfläche
- PKW-Abstellplatz
- Terrasse bzw. Balkon
- eigenes Kellerabteil
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- zentrale Pellersheizung
- Eigenmittel ab € 4.550,-
- Energiekennzahl = 17 kWh/(m²a)
- Förderung des Landes NÖ



WEITERE WOHNUNGEN AB 52 m² SOFORT BEZUGSFERTIG!

UNSERE WOHNBERATER INFORMIEREN SIE GERNE!

Julia Dobrovolny 02846/7014-111
j.dobrovolny@waldviertel-wohnen.at

Kurt Liball 02746/7014-110
k.liball@waldviertel-wohnen.at

Katja Witt 02846/7014-112
K.Witt@waldviertel-wohnen.at



Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft "Waldviertel"
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Wohnbauplatz I
A-3820 Raabs an der Thaya

t +43 (0) 2846 70 14
f +43 (0) 2846 70 14 - 9

wav@waldviertel-wohnen.at
www.waldviertel-wohnen.at